



Tetralogie für das Herz

Tetralogie für das Herz

das alte laub
schreibt gedichte
auf die wasseroberfläche
erdbraun und grün
wie feuchtes moos
und wenn ein vogel
seine morgentauflügel
aus der baumkrone zwängt
dann zieht auch
dieses gedicht davon
zu den nebeln
am jenseitigen ufer

die wurzeln der fichten
brechen gedichte
in den boden
zu ihren füßen
und wenn ihre schwarzen
silhouetten vor dem weißgoldwasser
sich langsam verwandeln
zu verschwimmenden farbstreifen
aus tönernem grau
und wenn der regen kommt
dann wird auch
dieses gedicht
hinfortgeschwemmt
zu den tieferen schichten
im erdinneren

spinnweben
ziehen gedichte
durch das unterholz
wenn sich das schilf
über den braun
tönenden bach beugt
wie ein gekrümmter
alter mann mit hut
und wenn der wind
durch die blätter
fährt wie ein pfeil
dann wird auch
dieses gedicht
davongetragen
zu den schwebenden wiesen



Tetralogie für das Herz

an den waldrändern

meine hände
formen gedichte
aus der erdgeschwängerten luft
ein bleicher see
liegt unter der
dunstumwölbten sonne
wie ein sterbendes kind
und wenn ich zurück kehre
in die großen städte
und zu den luftleeren
u-bahnschächten
dann wird dieses gedicht
hier bleiben
zwischen grauen pilzen
und dem wassergras
unten beim entengeschrei

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).